Fiat | Zinsfreie Finanzierung

– Noch bis zum 31. März können Gewerbetreibende einen Fiat Ducato Kastenwagen in den Längen L1 (Radstand: 3.000 Millimeter) und L2 (Radstand: 3.450 Millimeter) über vier Jahre zinsfrei finanzieren. Das Angebot läuft über die Herstellerbank. Zudem gilt für die Transporter die vierjährige Fiat-Professional-Garantie (100.000 km; bis auf 200.000 km erweiterbar). Ausgenommen sind hierbei die Ducato-Easy-Sondermodelle. | *rs*

Foto: FCA

Mercedes-Benz | Luxus satt

– Die Stuttgarter veredeln weiter ihre V-Klasse. Als Kennzeichen der neuen „Exclusive"-Linie locken unter anderem Zierelemente in gebürsteter Aluminiumoptik, Lüftungsdüsen in Silberchrom, ein spezieller Dachhimmel, Panorama-Schiebedach (1,90 mal 1,12 Meter), eine neue große Mittelkonsole mit integriertem Kühlfach und Thermo-Cupholdern, klimatisierte Einzelsitze in Nappaleder für Fahrer, Beifahrer und Fondpassagiere, 19-Zoll-Leichtmetallräder und das Burmester-Surround-Soundsystem. Erstmalig rollt dieser Edel-Transporter auf der Messe in Genf vor. Das Niveau beinhaltet weiter ein Sportfahrwerk, 17-Zoll-Bremsanlage und 19-Zoll-Leichtmetallräder. Als Assistenten stehen der Attention-Assist, der Seitenwind-Assistent sowie der aktive Park-Assistent mit 360-Grad-Kamera parat. Exklusiv ist auch der Preis: ab 62.950 Euro. Wem punktueller Luxus reicht, der kann seine V-Klasse seit Februar mit dem neuen Panorama-Schiebedach und der großen Mittelkonsole separat ausrüsten. Eine AMG Line ist zudem orderbar. | *rs*

Foto: Daimler

Varianten | Der Crafter als Drei-Seiten-Kipper (l.) und Schwerlastauszüge für den Amarok

VW Nutzfahrzeuge | Einrechnungsgeschäft für Crafter-Koffer und Branchenlösungen

– Die Niedersachsen bieten nun den **Crafter** mit zwei Kofferaufbauten als **Einrechnungsgeschäft** an. Der Kunde kann zwischen der Lösung von Spier und von Junge Fahrzeugbau wählen. Zum einen wartet ein Plywood-Koffer aus GFK-beschichteten Mehrschicht-Holzplatten auf den Käufer und zum anderen ein GFK-Leichtbaukoffer mit Hartschaum-Isolierkern. Die Koffer können auf das 3,5-Tonner- oder 5,0-Tonner-Fahrgestell aufgebaut werden. Das Ladevolumen reicht von 19 bis rund 22 Kubikmeter. Als Vortrieb dient der 2,0-Liter-TDI mit 136 oder 163 PS. Als Preise werden zwischen 37.434 Euro (Junge) und 38.029 Euro (Spier) aufgerufen. Damit enden aber nicht die Umbauvarianten für den Crafter. Zusammen mit dem Amarok bieten die Niedersachsen für den **Garten- und Landschaftsbau** sowie für **Tischler und Schreiner** Branchenlösungen an. So vergrößert beispielsweise der Amarok-Heckausbau von Sortimo (Jumbo Units) das Ladevolumen des Arbeitstiers um jeweils 100 Kilogramm pro angebrachtem Schwerlastauszug. Bott bringt in den Crafter sein modulares Regalsystem samt einem Unterflurgenerator ein. In der Hochdachvariante sorgt das Transportsystem von Sortimo wahlweise für noch mehr Ordnung. Für den Landschaftsgartenbau ist die umgebaute Crafter-Doppelkabine mit Drei-Seiten-Kippaufbau interessant. Der von Schoon realisierte Umbau bringt rund acht Kubikmeter Ladevolumen mit. | *rs*

Fotos: VW Nutzfahrzeuge

Konzept und Realität | Den Hyphen (l.) im Offroad-Look gibt es als Studie, den Spacetourer im Handel

Citroën | Wechselhafter Franzose mit Pkw-Front und Allrad-Option

– Doppelte Premiere in Genf: Citroën stellt seinen neuen Transporter Spacetourer sowie ein passendes Concept Car vor. Der Neuling der Doppelwinkel-Marke teilt sich die Plattform mit dem (Grand) C4 Picasso und übernimmt dessen Front. Die übrige Plattform wurde für den Spacetourer weiterentwickelt. Ihn wird es in zwei Radständen (2,92 und 3,27 Meter) und zwei unterschiedlichen Überhängen hinten (0,80 und 1,15 Meter) geben. Das ergibt drei Längenvarianten. Vom „XS" mit 4,60 Metern über den „M" mit 4,95 Metern bis zum „XL" mit 5,30 Metern. Der Kurze soll mit dem Einstiegsdiesel (BlueHDi 95) mit 5,5 l/100 km und 144 g/km CO_2 haushalten können. Für den Topdiesel (BlueHDi 180 Stop&Start EAT6) werden 5,8 l/100 km und 151 g/km CO_2 aufgerufen. Der Franzose wird in vier Ausstattungsvarianten angeboten. Allradfans können sich auf der Messe beim Concept Car Citroën Spacetourer Hyphen Inspiration holen. Der zuschaltbare Allradantrieb (Dangel) macht den Transporter zum Vierfüßler. | *rs*

Foto: PSA